



Ausgabe 3/2014, August 2014

- **Förderung der beruflichen Erstausbildung auch in 2014**
- **12. Ausbildungsbörse Schwalm-Eder in Borken (Hessen)**
- **Gründertage 2014 - jetzt für den Hessischen Gründerpreis 2014 bewerben**
- **Unternehmertag des Zentrums der Wirtschaft am 07. Oktober 2014**
- **Neues Angebot für Betriebe im Schwalm-Eder-Kreis**
- **Weiterbildungen ab sofort auch von unterwegs suchen**

Förderung der beruflichen Erstausbildung auch in 2014

Der Schwalm-Eder-Kreis bietet auch in 2014 wieder sein Förderprogramm „Gewährung von Zuschüssen für die betriebliche Erstausbildung“ an.

Der Kreisausschuss unterstützt diejenigen ausbildungsberechtigten Handwerks-, Gewerbe- und sonstigen Betriebe, die erstmalig oder nach einem Zeitraum von mindestens 6 Jahren wieder einen Ausbildungsplatz schaffen wollen. Träger von außerbetrieblichen Ausbildungsstätten können ebenfalls Zuschüsse beantragen.

Für die Schaffung eines Ausbildungsplatzes für eine/n Ausbildungsplatzbewerber/in aus dem Schwalm-Eder-Kreis, der/die bei Ausbildungsbeginn das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, kann ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 2.000 € pro Ausbildungsplatz gewährt werden. Gefördert werden maximal 2 geschaffene Ausbildungsplätze je Betrieb. Da einige Städte und Gemeinden ebenfalls zusätzlich geschaffene Ausbildungsplätze fördern, kann sich der Zuschussbetrag auf bis zu 6.100 € erhöhen. Eine Kumulation mit an

deren Programmen des Landes, des Bundes oder der Agentur für Arbeit ist nicht möglich.

Landrat Frank-Martin Neupärtl teilt mit, dass für das Ausbildungsjahr 2014/2015 noch Mittel zur Verfügung stehen und Anträge ausdrücklich erwünscht sind. Anträge auf Gewährung eines Zuschusses sind vor Abschluss des Ausbildungsvertrages, spätestens bis zum Ende der vereinbarten Probezeit, einzureichen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet www.schwalm-eder-kreis.de oder per Telefon unter (0 56 81) 775-478, Frau Wenke Hansmann.

12. Ausbildungsbörse Schwalm-Eder in Borken (Hessen)

Inzwischen eine Institution – die Ausbildungsbörse in Borken (Hessen). Das zeigen die jährlich steigenden Aussteller- und Besucherzahlen. In diesem Jahr warten fast 80 Aussteller darauf, ihr Unternehmen den ausbildungsplatz- oder praktikumssuchenden Jugendlichen vorzustellen.

Ziel der Börse ist es, als Vermittler zwischen Anbietern von Ausbildungs- und Praktikumsplätzen und Ausbildungsplatzsuchenden zu dienen. Unternehmen und Institutionen wird die Möglichkeit gegeben, den regionalen Ausbildungsplatzmarkt vorzustellen. Jugendliche und junge Erwachsene haben auf der Messe die Möglichkeit, sich über freie Ausbildungs- und Praktikumsstellen und Bewerbungsverfahren einzelner Ausbildungsplatzanbieter zu informieren. Darüber hinaus sind Informationen zu schulischen Ausbildungen oder auch einem Studium zu erhalten.

Für eine tragfähige Entwicklung der Wirtschaftsstruktur ist die Ausbildung der Fachkräfte von morgen eine wichtige Grundlage.

Informationsservice der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises



Mit der jährlich stattfindenden Ausbildungsbörse Schwalm-Eder soll diese Entwicklung unterstützt werden.

Wie in den Jahren zuvor wird die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder vom Fachbereich Wirtschaftsförderung des Kreises in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Korbach, dem Jobcenter Schwalm-Eder, der Kreis-Handwerkerschaft Schwalm-Eder, der Industrie- und Handwerkskammer Kassel-Marburg, dem Staatlichen Schulamt für den Schwalm-Eder-Kreis, der Stadt Borken (Hessen) und dem Zentrum der Wirtschaft im Schwalm-Eder-Kreis durchgeführt.

Der Besuch der Börse ist kostenlos.

Die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder findet am **27. September 2014 von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr im und vor dem Bürgerhaus „Parkhotel“ in 34582 Borken (Hessen)** statt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.ausbildungsboerse-schwalm-eder.de



Ausbildungsbörse 2013 in Borken (Hessen)

Gründertage 2014 – jetzt für den Hessischen Gründerpreis 2014 bewerben

„Mutige Gründungen“, „Geschaffene Arbeitsplätze“ und „Innovative Geschäftsidee“, das sind die drei Kategorien, in denen erfolgreiche

Unternehmen in diesem Jahr bei den Hessischen Gründertagen ausgezeichnet werden.

Bewerben können sich hessische Unternehmen, die sich zwischen 2009 und 2013 gegründet haben.

Bei der Auswahl der Preisträger kommt es nicht allein auf Umsatz und Gewinn an. Ausgezeichnet werden Geschäftsideen, die aus einer besonders schwierigen Situation heraus entstanden sind, z. B. aus der Arbeitslosigkeit, oder Produkte, Ideen und Dienstleistungen, die als besonders innovativ gelten.

Der Hessische Gründerpreis ist nicht mit einem Geld- oder Sachpreis dotiert. Es geht vielmehr darum, erfolgreiche Gründerinnen und Gründer auszuzeichnen und ihre Leistung zu würdigen.

Die Gewinner des Gründerpreises werden bei einer feierlichen Preisverleihung geehrt und erhalten nicht nur eine Urkunde, sondern auch wichtige Werbung für ihr Unternehmen.

Bewerbungen für den Hessischen Gründerpreis 2014 sind bis zum 01.09.2014 unter www.gruendertage-hessen.de möglich.

Unternehmertag des Zentrums der Wirtschaft am 7. Oktober 2014

In diesem Jahr beschäftigt sich der 12. Unternehmertag mit dem Thema „Erfolgsfaktor Motivation – nicht nur im Sport!“.

Sportevents gewinnen, „Erster sein“. Ist dieser Erfolg Zufall oder steht ein Konzept dahinter? Wie gelingt es, ein Team zu formen, Ziele zu definieren und Begeisterung hervorzurufen? Sind die Prinzipien aus dem Leistungssport auch auf Unternehmen übertragbar?

Zum Thema des 12. Unternehmertages Schwalm-Eder werden wir als Gastreferenten

Informationsservice der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises



Michael Roth, Trainer der **MT Melsungen**, begrüßen.

Im Anschluss an den Vortrag von Michael Roth diskutieren Frank Dittmar, (Kreishandwerksmeister), Marc Sachse (McDonalds) Friedemann Seitz (Solupharm – Pharmazeutische Erzeugnisse GmbH) und Thomas Flach (Flach GmbH, Service-Bund) über den Erfolgsfaktor Motivation.

Durch die Veranstaltung führt **Thomas Ranft**, **TV-Moderator beim HR-Fernsehen, Wissenschaftsjournalist, Unternehmensberater und Präsentationscoach**.

Weitere Informationen finden Sie unter www.unternehmertag-schwalm-eder.de



Unternehmertag 2013 in Homberg (Efze)

Neues Angebot für Betriebe im Schwalm-Eder-Kreis

Für kleine und mittelständische Unternehmen gibt es mit Beginn des Ausbildungsjahres 2014 ein neues Angebot zur Vermeidung von Ausbildungs- und Arbeitsabbrüchen. Dieses Projekt des Schwalm-Eder-Kreises in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter sowie der IHK und der Kreishandwerkerschaft ist für Arbeitgeber wie Arbeitnehmer kostenlos und kann bei den nachstehend genannten Ansprechpartnern oder über die zuständige Kammer in Anspruch genommen werden.

Zeichnet sich nach Ausbildungs- oder Arbeitsaufnahme ab, dass private Schwierigkeiten des Arbeitnehmers / der Arbeitnehmerin die Weiterführung des Beschäftigungsverhältnisses gefährden, stehen Betrieben, Azubis und jungen Arbeitnehmer/innen bis 25 Jahren geschulte Ansprechpartner zur Seite. Ob z. B. bei familiären Problemen, Konflikten im Freundeskreis oder bei Verschuldung, für alle Lebenslagen wird professionelle Beratung, Unterstützung und Begleitung angeboten. Damit soll erreicht werden, dass Ausbildungs- und Arbeitsverhältnisse nachhaltig stabil bleiben und es keine unnötigen Abbrüche aus persönlichen Gründen gibt, die mit kompetenter Hilfe hätten verhindert werden können. Ihre Ansprechpartner im Schwalm-Eder-Kreis:

Für den Bereich Fritzlar, Felsberg, Melsungen:
Bildungszentrum + Jugendwerkstatt Felsberg e.V.
Frau Viola Nadge-König
Tel: 05662-9497-25
Mail: v.nadge-koenig@jugendwerkstatt-felsberg.de

Für den Bereich Homberg (Efze):
Starthilfe Ausbildungsverbund Schwalm-Eder e.V.
Herrn Dieter Eichenauer
Tel: 05681-93664-15, Mobil: 0170-4548440
Mail: DEichenauer@starthilfe-abv.de

Für den Bereich Schwalmstadt:
Hephata Berufshilfe
Herrn Lothar Kneifel
Tel: 06691-80672-18, Mobil: 0173-5351445
Mail: lothar.kneifel@hephata.com

Impressum:

Schwalm-Eder-Kreis - Der Kreisausschuss
Fachbereich Wirtschaftsförderung
Parkstraße 6
34576 Homberg (Efze)
Tel.: 05681/775-470
Fax: 05681/775-469
Mail: wirtschaftsfoerderung@schwalm-eder-kreis.de

Informationsservice der Wirtschaftsförderung des Schwalm-Eder-Kreises



Sonderseite des Qualifizierungsbeauftragten im Schwalm-Eder-Kreis

Weiterbildungen ab sofort auch von unterwegs suchen

Bereits seit 2007 wird die Hessische Weiterbildungsdatenbank von Weiterbildung Hessen e. V. betrieben. Landrat Frank-Martin Neupärtl weist darauf hin, dass in der Hessischen Weiterbildungsdatenbank jetzt auch mobil nach Weiterbildungen und Bildungseinrichtungen gesucht werden kann.

Diese neue mobile Version wurde mit Unterstützung des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL) erstellt.

Die Einwohner des Schwalm-Eder-Kreises können auf der für Smartphones optimierten Website aus über 10.000 Kursen von ca. 800 Bildungseinrichtungen eine passende Weiterbildung finden.

Die Hessische Weiterbildungsdatenbank kann über den Link m.hessen-weiterbildung.de aufgerufen werden, die Installation einer App ist nicht erforderlich.

Die Mobilversion passt sich flexibel an unterschiedliche Geräte an und berücksichtigt den Standort des Besuchers.

Die Hessische Weiterbildungsdatenbank bietet neben der Kurssuche auch aktuelle Informationen aus dem Bildungsbereich, Veranstaltungshinweise, Wettbewerbe, Förderungen und Hinweise auf aktuelle Entwicklungen. Es gibt beispielsweise Links zu regionalen Weiterbildungsportalen und Kursangeboten. Auch die Kontaktdaten unseres Qualifizierungsbeauftragten, Udo Grenzebach, sind vor allem für kleine und mittlere Unternehmen mit Interesse an einer betriebsspezifischen Qualifizierungsberatung zu finden.

Qualifizierungsbeauftragter im Schwalm-Eder-Kreis

Udo Grenzebach

Tel.: 05681/775-488

Mail: udo.grenzebach@schwalm-eder-kreis.de

Die Arbeit der Qualifizierungsbeauftragten wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds.